

Anregungen / Hinweise

von Bürgerinnen und Bürgern und von Mitgliedern aus dem Forum Radverkehr

Im Folgenden sind Anregungen und Hinweise aufgeführt, die AB Stadtverkehr als Bearbeiter des Radverkehrs telefonisch und per e-Mail zugekommen sind. Die einzelnen Hinweise wurden nicht bewertet. Im Zuge der Bearbeitung wurden aber ggf. Anregungen aufgegriffen, die aus fachlicher Sicht übernommen werden können und wenn es sich um Anregungen handelt, die das Radverkehrsnetz betreffen. Mit der Aufnahme in die Anlagen des Radverkehrskonzepts sollen die anonymisierten Hinweise einer öffentlichen, politischen und fachlichen Diskussion in der Stadtverwaltung zugänglich gemacht werden.

Es wird unterschieden nach

- Anregungen/Hinweise aus der Bürgerschaft direkt an den Gutachter,
- Anregungen/Hinweise aus dem Forum Radverkehr an den Gutachter,
- Anregungen/Hinweise aus der Bürgerschaft, die auf einem Verkehrswende-Fest gesammelt worden sind.

Anregungen/Hinweise aus der Bürgerschaft direkt an den Gutachter

Anregungen/Wünsche

- Bessere Kennzeichnung der Radspur an Einmündungen/Kreuzungen mit Rechtsabbiegern.
- Markierungen auf der Fahrbahn in Einbahnstraße, die für den Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben sind.
- Weitere Radfahrstreifen am 1. Ring.
- Taunusbahnstrecke für Radverkehr nutzen (Museumsbahn fährt nicht mehr).
- Ausbau und Nutzung des historischen Radweges auf dem Mittelstreifen des Kaiser-Friedrich-Rings und Bismarckrings (1. Ring).
- Getrennter Radweg entlang der B 455 Richtung Bierstadt, der die Tankstelle umgeht und durch die Siedlung der US-Gaststreitkräfte führt.

Mängel/Hinweise

- Kaiser-Friedrich-Ring ab Hauptbahnhof Richtung Innenstadt, kurz hinter Kreuzung mit der Straße Richtung Westen endet der Radweg, Radfahrer werden auf Gehweg mit halbseitigem Parken gewiesen.
- Auf dem 2. Ring (Konrad-Adenauer-Ring / Lorelei-Ring) sind keine Radwege, sondern gemeinsame Geh- und Radwege in beide Richtungen vorhanden, diese sind durch Poller und Betonklötze verstellt.
- Ausgewiesener Radweg zur Innenstadt von Blücherstr. über Elsässer Platz, Klarenthalerstr. in die Elsässer Str. endet dort an Schild „Ende des Radweges“.

- Ampelschaltung am Übergang vom Elsässer Platz über die Klarenthalerstraße in die Elsässer Straße ist unzureichend, da Fahrbahnen nicht gleichzeitig grün/rot geschaltet werden, ist für Gruppen kaum querbar.
- An der Äppelallee in Biebrich ist die Ampelschaltung unzureichend, da Fahrbahnen nicht gleichzeitig grün/rot geschaltet werden.
- Radwege bzw. Auffahrten auf Radwege sind zugesperrt oder werden von abbiegenden Autos zugestellt/als Abbiegespur benutzt.
- Radwege sind häufig nur kurz und beginnen und enden ohne Hinweise.
- Rechts abbiegende Autos ignorieren geradeausfahrende Radler.
- Links abbiegen auf stark befahrenen Straßen für Radfahrer nicht möglich.
- Unklare Verkehrssituation/Wegeführung für Autos und Radfahrer (z.B. in Einbahnstraßen, Beschilderung der Radwege teilweise verdeckt – z.B. durch Werbetafeln, abgenutzte und kaum sichtbare Kennzeichnung auf der Fahrbahn).
- Radfahrer und Fußgänger müssen sich einen Weg teilen oder Radwege sind zu schmal.
- Brennpunkte: Zufahrt zum Bahnhof/Bahnhofsvorplatz, Biebricher Allee und Friedrichstr.
- Radweg auf Mittelstreifen würde Radfahrer ausbremsen / zum Stehen bringen (Straßenüberquerung), Vorteil für motorisierten Verkehr.
- Fußgängerüberbrücke an der Drususstraße wird häufig von motorisierten Zweirädern genutzt, angebrachte Umlaufsperrn zur Verhinderung sind unwirksam und behindern den Radverkehr.
- In beide Richtungen befahrener Geh- und Radweg entlang der B 455 Richtung Bierstadt ab Kreuzung New-York-Straße, zusätzliche Gefährdung durch Ein- und Ausfahrt einer Tankstelle und einer unübersichtlichen Verkehrssituation an dieser Stelle.
- Mühlwiesenstraße (Richtung Rambach) ist einspurig und zu schmal für einen Überholvorgang.

Anregungen/Hinweise aus dem Forum Radverkehr an den Gutachter

Anregungen/Wünsche

- Verbesserung der Verbindung von den östlichen Vororten nach Wiesbaden entlang der B 455, insbesondere die 3 Kreuzungen B 455/Bierstädter Höhe, B 455/Sonnenstraße-Schultheißstraße und Übergang B 455 in die New-York-Straße.
- Neuordnung der Lessingstraße im Bereich der Parkanlage mit verbesserten Sichtbeziehungen der Verkehrsteilnehmer und andere Gestaltung des lichten Raumes für MIV-Nutzer in Richtung Bahnhof.
- Lessingstraße sollte fahrradfreundlicher gestaltet werden, da sie eine gute Verbindung der Parkanlage mit dem St. Josefs-Hospital darstellt.
- Alternativen zur Bierstädter Straße stadtauswärts (starke Steigungen) sind die Parkstraße und die Gustav-Freytag-Straße.
- Landwirtschaftsweg südlich der Landstraße zwischen Bierstadt und Igstadt bei regelmäßiger Säuberung für Radverkehr alltagstauglich.

Mängel/Hinweise

- Radweg auf der Wilhelmstraße ist Problemstrecke.
- Für Radfahrer dauerrote Ampel, die erst auf Knopfdruck grün wird auf der Abraham-Lincoln-Straße stadteinwärts im Bereich der B 455.
- Übergang Untere-Matthias-Claudius-Straße über Bahnhofstraße zur Parkanlage durch schräg parkende Autos erschwert.
- Übergang Parkanlage – Lessingstraße: Absperrung an Parkausgang, Einfädeln des Radverkehrs nicht vorgesehen, Fußgängerüberweg an dieser Stelle durch PKW nicht beachtet.
- Am Übergang Lessingstraße – Mainzer Straße ist kein Radverkehr vorgesehen.
- Konflikte in Solmstraße, da Regelung der geöffneten Einbahnstraßen häufig dem MIV nicht bekannt.
- Bierstädter Straße stadtauswärts Richtung Osten hat starke Steigungen, so dass die langsam fahrenden Radfahrer Abgase einatmen.
- Gemeinsamer Geh- und Radweg zwischen Kloppenheim und Bierstadt ohne Beleuchtung.
- Straße „Am Wolfsfeld“ ohne Radweg und zu schmal für Fahrräder auf der Fahrbahn.
- An der Einmündung zur Tankstelle an der B 455 stadtauswärts hinter der Kreuzung mit der New-York-Straße gibt es für die Autos keinen Hinweis auf den querenden Radverkehr.
- Ab der Kreuzung B 455/Sonnenstraße stadteinwärts ist der gemeinsame Geh- und Radweg zu eng und ohne Beleuchtung.
- Stadtauswärts endet der Radweg von der Berliner Straße an der Einmündung zur B 455, einzige Möglichkeit ist die Weiterfahrt auf dem Gehweg.
- Trotz ihrer Breite sind auf der Bierstädter Höhe keine Wege für den Radverkehr.
- Die Bierstädter Straße ist stadteinwärts ab der Fichtestraße zu schmal für Radverkehr und PKW, so dass Überholen nur mit Benutzung der Gegenfahrbahn möglich ist.

Anregungen/Hinweise aus der Bürgerschaft vom Verkehrswende-Fest

Straße	Lage	Problem	Lösungsvorschlag/ Bemerkung
Adelheitstraße	zwischen Wörth- und Karlstraße	Unterbrechung des Radwegs	
Adelheitstraße	Karlstraße	Kreuzung ist von unten kommend gefährlich, da Autos von oben in Karlstraße sehr schnell sind. Radweg aus Karlstraße endet an Kreuzung.	
Adolfsallee	Ecke Adelheitstraße	Problem, wenn man aus Adolfsallee rauskommt, Richtung Luisenplatz: Autos rasen die Adelheitstraße runter. Sowohl links abbiegen als auch geradeaus fahren ist schwierig. Straße ist zugeparkt	
Albert-Schweitzer-Allee		kein Radweg, Autos fahren zu schnell	erhöhter Radweg, Tempo 30
alle Schulen		Fahrradabstellmöglichkeiten!	
Am hohen Stein	Arminiusweg	Drängelgitter zur Vermeidung von MIV, aber Mopeds fahren durch. Zu eng für Radfahrer (?)	
Äppelallee	Höhe Albert-Schweitzer-Allee	keine Überwege für Radfahrer und Fußgänger	
Äppelallee	Didierstraße	Autos blockieren den Radweg; fahren ohne zu schauen rüber.	
Äppelallee	Röntgenstraße	Das Sofa-Geschäft hängt immer das Werbeschild vor das "Fahrrad frei"-Schild.	
Äppelallee		Radweg endet unvermittelt beim BKA, Fußweg zu schmal, wird aber illegal durch Radfahrer genutzt. Auf Gegenseite zw. F.-Bergius-Straße und Parkfeld das gleiche.	
Bahnhofstraße	Ecke Stresemann/KF-Ring	Querung nicht in einem Rutsch möglich. Leute rennen zur Bushaltestelle gegenüber --> gefährlich!	
Bahnhofstraße	Herngartenstraße	ständig Falschparker	
Bahnhofstraße	ab Querung Rheinstraße	Fahrradweg aufgehoben	
Biebricher Allee		Radweg: trügerische Sicherheit	
Biebricher Allee		saumäßige Übergänge	
Biebricher Allee	Rittershausstraße, Donnersbergstraße	Radfahrer werden von abbiegenden Autofahrern übersehen	Fahrradfahrerampel kann Lösung sein.
Biebricher Allee	von Biebrich Richtung Innenstadt, Höhe Klingholzstr.	Radweg über Biebricher Allee, 1 Fahrweg entgegen der Fahrtrichtung, Radweg hört auf Kreuzung auf	
Biebricher Allee	Autobahnauffahrt	Vorfahrt achten Schild für Radfahrer rechtswidrig (Karte 65)	
Biebricher Allee	Wingertstraße	hier blockieren die Autos den Radweg. Parken vor dem rauen Haus.	
Biebricher Allee	Höhe Moschee, Autobahnauffahrt	Von Autobahn abfahrende Autos halten oft nicht oder zu spät und blockieren somit den Radweg.	
Bismarckring	Querung von Goeben- in Bertramstraße, bzw. umgekehrt	Poller in Bertramstraße zu eng. Aus Goebenstraße kommend Beinahe-Zusammenstöße weil Grünphasen über den Ring und über die Bertramstraße gleichzeitig (?) --> Karte 45	
Bismarckring	Blücherstraße	Wenn man auf dem Radweg fährt und möchte links in die Blücherstraße abbiegen, ist das sehr gefährlich.	Am besten man steigt ab und nimmt den Fußgängerüberweg.
Blumenthalstraße		Radweg gegen den Verkehr lebensgefährlich	
Dotzheimer	Ecke Schwalbacher	Querung nicht in einem Rutsch möglich. Leute rennen zur Bushaltestelle gegenüber --> gefährlich!	
Dotzheimer	Bereich Klarenthaler Str. bis Schumacher Ring	Radweg ständig zugeparkt	
Dotzheimer	Ecke Werderstraße	Radweg ca. 100 m lang, davon 1 Bushaltestelle, nicht benutzbar für Radfahrer	
Dotzheimer	untere Dotzheimer	erster Teil der busspur (für Radfahrer freigegeben) endet unvermittelt Karlstr./Ecke Dotzheimer. Dann muss man auf die Straße, um sich dann Ecke Schwalbacher wieder vor den Autos einzureihen (wenn möglich).	
Frankfurter Straße	Richtung Erbenheim, Abraham-Lincoln-Straße (Karte 50)	Nahkampf täglich	
Friedrich-Ebert-Allee	Mitte	keine sichere Querung möglich	
Friedrich-Ebert-Allee	Rheinstraße	Radweg Ausschilderung Rheinstraße --> Frankfurter Straße endet vor dem Museum	
Friedrichstraße		kein Übergang für Radfahrer zum Plödd, Grünphase auch für Radfahrer zu kurz, Radweg nicht eindeutig, sollte für beide Richtungen gelten.	
Friedrichstraße		generell Radfahrunfreundlich	
Friedrichstraße	stadtauswärts über Elly-Heuss-Schule	kein Radweg, Gefahr zwischen Bussen	
Geisenheimer Straße		Unterbrechung des Radwegs	
Gustav-Stresemann-Ring	Gartenfeldstraße	Radweg ist beidseitig befahrbar, Autofahrer gucken jedoch nur nach links, weil von dort der Verkehr kommt (beim Einbiegen)	

Straße	Lage	Problem	Lösungsvorschlag/ Bemerkung
Henkellstraße	Biebricher Allee	Rechtsabbieger übersehen regelmäßig die Radfahrer	
Herzogsplatz, Äppelallee, Biebricher Allee	Richtung Biebrich	Radweg endet unvermittelt	
Homburger Straße	stadtauswärts	Radweg endet 10 m vor dem Kreisel, Autos drängeln vor einbiegender Bus in die Homburger überfährt Radweg und "schiebt" Radfahrer auf den Gehweg.	
Homburger Straße	Ecke Marschallstraße	extreme Engstellen, Radfahrer sollten die Adolfsallee reinfahren und die Albrechtstraße bergan nehmen.	
Kaiser-Friedrich-Ring	bergauf zwischen Adolfsallee und Moritzstraße	uneindeutige Beschilderung für Autos, die in Assmannshäuserstraße abbiegen	
Karlsbader Platz, Niederwaldstraße, Homburgerstraße	über Loreleyring	kleiner, absolut unbefahrbarer Radweg	
Karlstraße		Radweg ständig zugeparkt	
KF-Ring	vor der Post		
KF-Ring	Bahnhofsvorplatz	kein Weg von Straße zu Seiteneingang des Bahnhofs.	Einfädeler markieren, für Busse und Autos kenntlich machen
Kirchgasse			offizielle und ausgeschilderte Fahrrad-Umfahrung für Fußgängerzone (wie in FFM für Zeil)
Klarenthalerstraße	Dotzheimer	gefährliche Fahrbahnverengung der Klarenthaler Richtung Ringkirche, schlechte Sicht durch Werbetafel auf querende Fußgänger	
Klarenthalerstraße		zugeparkter Radweg	
Klarenthalerstraße	Verbindung bis Fasanerie	keine durchgehender Radweg über Klarenthaler Straße bis Klostermühle/Fasanerie	
Klarenthalerstraße	Ecke Gneisenaustraße	Ampelschaltung: Ist immer rot, wenn man bei Grüne die Dotzheimer quert.	
Konrad-Adenauer-Ring	zwischen Schiersteiner und Klopstockstraße	Unterbrechung des Radwegs	
Konrad-Adenauer-Ring	Ecke Steinberger Straße	Radweg Richtung Biebricher Allee hört auf trotz viel Verkehr in diesem Bereich.	
Lahnstraße	bergauf	zu eng	
Lessingstraße	Mainzerstraße	Durchfahrt von Bahnhofstraße durch Reisinger Anlagen zu Viktoriastraße. Gefahr: Lessing/F.-Ebert-Str./mainzer Straße. Wie komme ich sicher zum Berufsschulzentrum?	
Mainzer Straße	vor Tierheim	Fußweg ist auch für Radfahrer in beiden Richtungen freigegeben. Keine Hinweise für Autofahrer an den Ausfahrten.	
Mainzer Straße	Höhe Welfenstraße	Radweg auf dem Bürgersteig, Ausfahrt bei Aldi. Radfahrer werden kaum wahrgenommen.	
Matthias-Claudius-Straße		es ist erlaubt gegen die Einbahnstraße zu radeln. Das ist ansich toll. Aber die AutofahrerInnen respektieren es nicht und dadurch kann es zu gefährlichen Situationen kommen.	
Moritzstraße	Ecke Rheinstraße	Radweg endet unvermittelt, weder links noch geradeaus fahren ist möglich (Radweg ist in de Mitte).	
Nettelbeckstraße	Elsässer Platz	Zufahrt Radweg in den Morgenstunden zugeparkt. Selbst für Schüler zu Fuß kaum ein Durchkommen möglich.	intelligente, deutliche Absperrung nötig.
Oranienstraße	KF-Ring	Busse fahren auf Radaufstellfläche	besser über rote Ampel vorbeifahren
Petersweg / Kastel		Bordsteine nicht abgesenkt (karte 86)	
Platter Straße	vor allem stadteinwärts	kein Radweg, in der Rush Hour total viel Verkehr, Sicherheit!	
Rathausstraße		kein Radweg, Autos fahren zu schnell	erhöhter Radweg, Tempo 30
Rheingaustraße	Ecke Glarusstraße	Radweg endet unvermittelt im Kreisverkehr	
Rheinstraße	Ecke Oranienstraße/Schwalbacher	wenn Radfahrer geradeaus fahren will, muss er/sie mitten auf 4-spuriger Bahn fahren	ich komme aus Bremen und habe wegen Fastunfall in WI das Rad eingemottet.
Saarstraße	Verbindung Schierstein-Innenstadt	kein Radweg. Platz genug stadteinwärts Busspuren.	
Schiersteiner Straße		Gefahr durch Abbieger Richtung Bahnhof, wenn man als Radfahrer geradeaus fahren will	
Schiersteiner Straße		Radfahren auf Fußweg, weil Busspur weg. Ausfahrten/Zuwege eng. Kein Ausweichen möglich, außer Fahrbahn. Hoher Bordstein.	
Schloßpark Biebrich		längs für Radverkehr öffnen, Wege einteilen, z.B. äußerer Weg für Radverkehr	

Straße	Lage	Problem	Lösungsvorschlag/ Bemerkung
Taunusstraße		Radweg ständig zugeparkt, sehr gefährlich	
Theodor-Heuss-Ring	Mainzerstraße	PKW biegen links ab ohne Blinken. Radfahrer schnell von abschüssig kommend, können kaum bremsen	
Theodor-Heuss-Ring	hinter Breitenbachstraße	Fahrbahn eng und abschüssig, parkende Autos und LKW gefährden Radfahrer	
Theodor-Heuss-Ring	hinter Kita	zu schmal (?)	
überall		wo es möglich ist Fahrradstraßen, Vorfahrt für Radler (karte 61)	
Verbindung Westend-Nerotal		keine Verbindung zwischen Westend und Nerotal/Nordfriedhof	
Waldstraße	Höhe Carlo-Schmidt-Str.	Fahradkennzeichnung nicht mehr sichtbar	
Waldstraße	vor Schiersteiner	Endstück Radspur wird von rechtsabbiegenden PKW/LKW befahren, zugestellt (um dem Geradeausverkehr Platz zu machen)	Teilstück über den Bordstein leiten.
Waldstraße	vor Eberstraße bis Jägerstraße	zu eng für Radverkehr	
Waldstraße	Olof-Palme-Straße	hier liegt öfter Glas am Boden von den Recyclingcontainern	
Wasserrolle		gegen Einbahnstraße, Busse nehmen keine Rücksicht.	
Wielandstraße	Richtung Innenstadt, Kreuzung 1. Ring	Fahradweg ist ca. 20 m vor Kreuzung auf linker Seite. Kein Warnschild für Autofahrer, die vom 1. Ring nach oben fahren. Erhöhte, lebensgefährliche Unfallgefahr.	
Wilhelminenstraße	Franz-Abt-Straße	PKW-Verkehr in Richtung Stadt fährt wegen parkender Autos immer auf der linken Spur. Gefährlich, wenn man mit dem Rad (und auch sonst) bergauf fährt.	
Wilhelmstraße		kein richtiger Radweg, Fußweg muss von Radfahrern mit benutzt werden.	
Wörthstraße			als Autobahnzubringer wegnehmen